

# Weine!

## TR x HP und ein paar mehr (Kapi 24 online)

Von PhibrizoAlexiel

### Kapitel 1: Der Anfang

Weine! von PhibrizoAlexiel

Titel: Wine!

Teil: 1/???

Autor: Sarah

Email: [Silvertipsqun@gmx.de](mailto:Silvertipsqun@gmx.de)

Fandom: Harry Potter

Pairing: HP x TR; SS x SB; LM x RW (ß bitte fragt mich nicht, wie ich auf dieses Pairing kam \*drop\*)

Warnung: Also... ein bisschen dies und ein bisschen das. Und dann kommt noch das dazu... \*sich vor schlägen duck\* ist ja gut ist ja gut \*grummel\* Also auf jeden Fall Slash \*g\* und dann vermutlich noch sap, bissl dark, n bisschen psycho (hoff ich XD) ugggvm, kann ich aber noch nicht genau sagen^^.

Kommentar: Naja... meine erste HP-Story, deswegen seid nicht zu streng mit mir^^. Zusätzlich muss ich noch sagen: Ich habe Band 5 nicht gelesen und Band 6 folglich auch nicht. (In mir sträubt sich halt alles dagegen von JKR selbst von Sirius Tod zu lesen \*seufz\*) dennoch werde ich Bd. 5 einbringen, soweit es mir mit den Infos aus anderen FFs möglich ist. Deswegen korrigiert mich, wenn ich irgendwas falsches wiedergebe. Aber ich werd ohnehin einiges weglassen oder verändern.^^°

Disclaimer: Gehört mal wieder nix mir. Nur die Idee die story zu schreiben..^.^v

~~~~~

Mit einem Seufzen auf den Lippen blickte der etwa 15 jährige Junge zur Tür des kleinen Raumes, als er hörte, wie diese geöffnet wurde. Ein Mann, etwas über 40 wohl blickte hinein: "Harry, ein neuer Kunde für dich."

Der Angesprochene deutete ein Nicken an: " In Ordnung, Jim. Wo?" Der Mann, welcher offenbar den Namen Jim trug, wies in das Zimmer hinein. Und abermals nickte der Schwarzhaarige.

Die Tür schloß sich und wieder war er allein. Allein, um zu warten.

Harry Potter blickte an sich herunter, kein Oberteil, zerrissene, durch das heiße Waschen eng eingelaufene Jeans und Stiefel, die sich eng an seine Schenkel schmiegt und welche er von Jim bekommen hatte, als er seinen ‚Job‘ hier antrat. Ja, der Junge grinste, sehr eindeutig, was er hier tat. Kaum jemand würde glauben, dass er noch Jungfrau bzw. Jungmann war, doch zu seinem eigenen, größten erstaunen war das tatsächlich noch der Fall. Er hatte ausnahmsweise in seinem Leben wohl Glück gehabt, als die Dursleys ihm Jim als Zuhälter besorgt hatten.

#Flashback#

Gerade war Harry, gemeinsam mit Tante Petunia, mit dem Unkraut-zupfen im Garten fertig geworden und überlegte was er laut Liste noch tun sollte, so wie es die letzte Woche der Fall gewesen war, als Onkel Vernon auf die Terrasse trat und ihn rief: "Potter, komm her!"

Mit einem seufzen ‚gehorchte‘ Harry dem Befehl seines Onkels und lief zu ihm: "Ja, Onkel Vernon, was ist denn?" Ihm gefiel das fiese Grinsen auf dem Gesicht desselben gar nicht und so erwartete er das schlimmste oder so nach Voldemort. Und tatsächlich, so war es dann auch.

Mit sich und der Welt zufrieden kündigte sein Onkel nämlich an, er habe am anderen Ende von Surrey, schließlich sollte keiner wissen, dass dieser Freak zu ihnen den Dursleys gehörte, einen Job für ihn, Harry, gefunden, so dass er endlich auch etwas zum Haushaltsgeld beitragen könne. Das hätte er außerdem schon vor Jahren machen sollen. Am Abend würde Vernon ihn hinfahren, ab dann könnte er ja laufen.

Seufzend nickte Harry, sich fragend, was das denn für eine Arbeit wäre. Etwas angenehmes war es bestimmt nicht, wie er seinen Onkel kannte. Dann ging der junge Potter ins Haus und begann das Mittagessen vorzubereiten und seinen restlichen Arbeiten nachzugehen. Am Abend als er dann in seinem Zimmer auf den ältesten Dursley wartete, trat dieser ein. "Los, komm mit. Ich hab nicht den ganzen Tag Zeit." ‚die barsche Stimme lies den Jungen aufschrecken und wortlos folgte er seinem Onkel zu dessen Auto.

Es dauerte trotz dessen das es am anderen Ende der Siedlung lag nicht ganz zehn Minuten, bis sie das relativ große Haus erreichten. Harry war etwas verwirrt, den es kam ihm so gar nicht bekannt vor und es wirkte mehr wie ein großes Wohnhaus. Dennoch schwieg er weiterhin als er seinem Onkel nachging und in den rottapezierten angenehm beleuchteten Flur folgte, der mit großen, beinah menschengroßen Bildern ‚geschmückt‘ war. Aktbildern.

Der 16 jährige schluckte. Nein... Das konnte doch unmöglich Vernons Ernst sein. Doch ein Blick in das ihm kurz zugewandte, hämisch grinsende Gesicht und die Realität traf ihn wie ein Hammerschlag. Er sollte anschaffen gehen. Beinah hätte er kehrt gemacht, doch er stoppte sich. Wenn er das tun würde, die Polizei hätte ihn schneller wieder, als er den Avada auf sich selbst aussprechen könnte. Und das wäre von Nöten, denn zum einen würde man ihm kaum glauben und zum anderen wollte er danach seinem Onkel ganz gewiss nicht begegnen. Er seufzte leicht. Nein, das wollte er gewiss nicht.

Und so folgte er dem ältesten Dursley weiter durch das große Haus, bis sie vor einer Tür hielten, auf der in großen goldenen Buchstaben die Wörter: ‚Jim (Manager)‘ standen. Beinahe hätte der Junge spöttisch aufgelacht. Was für eine Ironie doch in diesem Wort lag. ‚Manager‘. Und doch, so sinnierte er vor sich hin, doch hatte es seine Richtigkeit.

Er hatte gar nicht bemerkt, wie Vernon an die Tür geklopft hatte und diese geöffnet worden war. Doch schneller als ihm lieb war kam er wieder zurück in die Realität, als sein Onkel ihn grob in das Büro zog und ihn mit einem abwartenden ‚Und?‘ vor den etwa 40 jährigen stellte.

Der stand von dem großen Chefsessel auf. Umrundete den Tisch und betrachtete Harry dann von oben bis unten. Ging einmal um ihn herum und der Junge sah die Zufriedenheit in den Augen des Anderen aufblitzen, als er nickte: "Ja, so jemanden kann ich momentan wirklich gut gebrauchen. Die anderen beiden Jungs kommen kaum hinterher." Er sah Vernon kurz an, während er bemerkte: "Ich muss erst sehen, wie er sich macht, dann können wir schauen, wie viel ich ihm zahle." Bei dem Ausdruck in den Augen des Manager als er ihn wieder ansah, war dem jungen Potter jedoch klar, das jener genau wusste, dass er selbst keinen Penny von dem Geld zu sehen bekommen würde. Und er sah ebenfalls, dass der nicht damit einverstanden zu sein schien.

"Gut, kann er heute schon anfangen?" , trotz allem sah Harry seinen Onkel etwas geschockt, aber auch ängstlich an, erntete jedoch nur ein ‚Guck nicht so, Freak.‘ Bevor, nach dem Nicken Jims, ein ‚Sieh zu, wie du heimkommst‘ folgte. Und er sah nur noch den breiten Rücken seines Verwandten, als jener den Raum und vermutlich auch bald das Haus verlies.

"Wie alt bist du?" , die unerwartete Frage riss ihn aus seinen Gedanken, woraufhin er sich schnell zu dem Zuhälter umwandte. Und er schluckte leicht, bevor er mit leiser Stimme antwortete: "Fast sechszehn, Sir." Ein Nicken war die Reaktion und er sah den Mann vor sich leicht verwirrt an. Doch derklärte sehr schnell auf: "Also, du wirst dafür da sein, die Wünsche unserer männlichen, homosexuellen Kunden zu befriedigen. Ich möchte keine Beschwerden hören. Ich sag dir immer Bescheid, wenn du einen neuen Kunden hast. Je nachdem bleibst du in dem dir zugewiesenen Zimmer, oder du gehst in eines der ‚Spielzimmer‘." , er warf einen kurzen Blick in einen Kalender, bevor er weitersprach: "Dein Zimmer ist die 20. Das ist die Treppe hoch und die fünfte Tür auf der linken Seite. Noch fragen?"

Ein wenig eingeschüchtert schüttelte Harry den Kopf, wandte sich dann ab um diesen Raum aufzusuchen. Doch die Stimme Jims hielt ihn zurück: "Ach Kleiner... bevor ich's vergesse. Geschlechtsverkehr(1) ist für deine Kunden noch Tabu. Egal was sie sagen. Hier passiert für dich außer oral und manuel befriedigen erst mal nichts. Hab keine Lust Ärger mit der Polizei zu bekommen. Deswegen kommt das frühestens mit Siebzehn auf dich zu."

Überrascht, aber auch ein wenig dankbar sah der Gryffindor den anderen Mann, der ihm gerade seine schlimmste Sorge genommen hatte, an. Bevor er der etwas verlegen

wirkenden, wegscheuchenden Handbewegung folgte, das Büro in Richtung seines ‚Zimmers‘ verließ.

#Flashback end#

Kommentar des Autors:

So, wie gesagt... erste Harry Potter. Ich würde mich über Meinungen, ob ich weiterschreiben soll sehr, sehr freuen. (ebenso natürlich wie über begründete Kritik^^°) \*verlegen grins\* Ich hoffe es hat euch gefallen... wenn ja wird ich versuchen möglichst wöchentlich einen neuen Teil hochzuladen \*hüst\*

Ya mata ne Phibby-chan \*verbeug\*

(1) Danke nochmal an Ombre für den Tipp^^